



Informations- und Beratungs-
zentrum Hochwasservorsorge
Rheinland-Pfalz

Hochwasser- und Starkregenvorsorge

Was können Kreis und Kommunen tun?

Dr. Barbara Manthe-Romberg
Informations- und Beratungszentrum
Hochwasservorsorge (IBH)

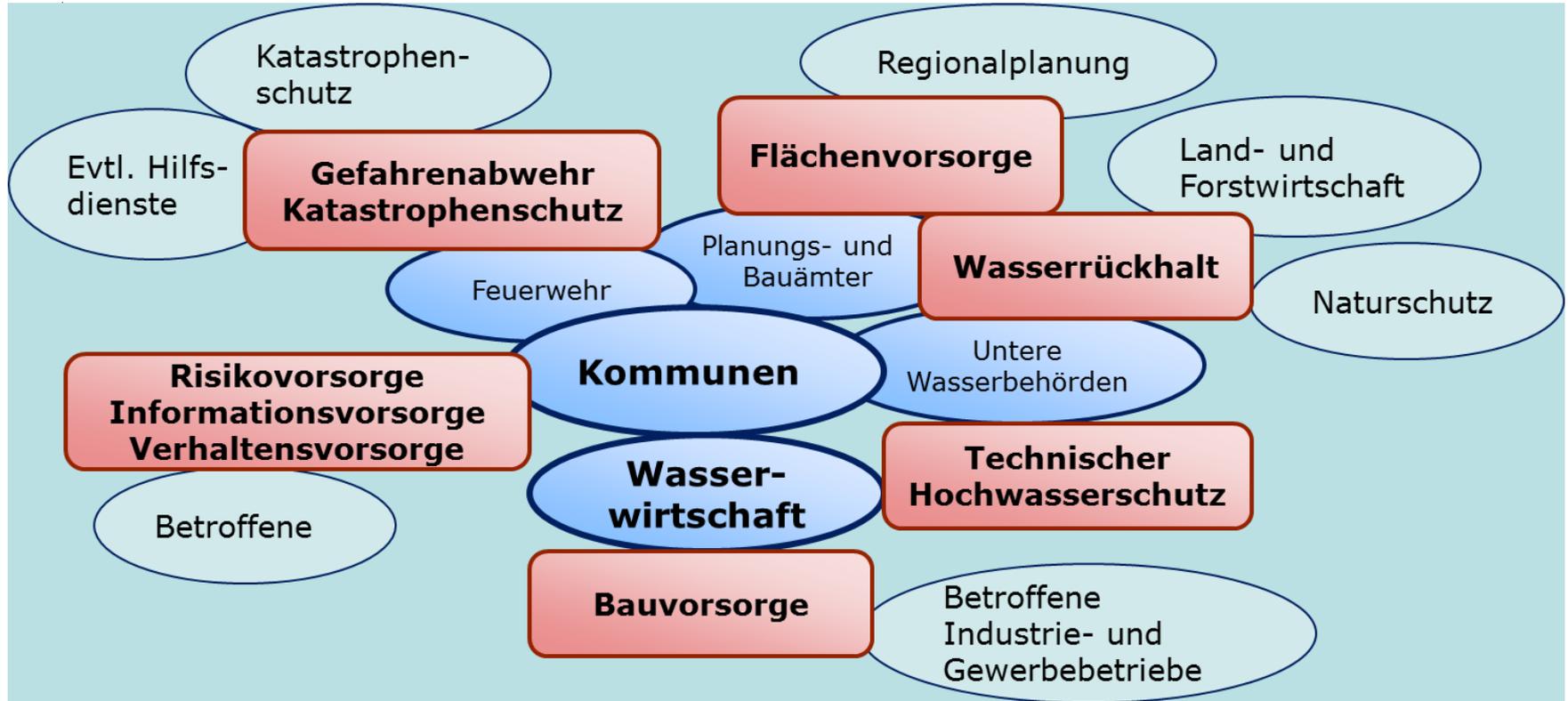
Ziel der öffentlichen Hochwasser- und Starkregenvorsorge

Vermeidung oder Verminderung
von Sachschäden
in außerordentlichem Maße
bei einer größeren Zahl von Betroffenen,

denn

Hochwasser lässt sich nicht verhindern!

Aufgaben der Kommunen in der Hochwasservorsorge



bei Starkregen zusätzliche Themenbereiche wie Außengebietsentwässerung, Gewässerunterhaltung und -ausbau, Notabflusswege in den Ortslagen usw.

Örtliche Hochwasserschutzkonzepte

Warum ein Konzept aufstellen?

- um die Bürgerinnen und Bürger einzubeziehen und zu sensibilisieren und zur Eigenvorsorge zu motivieren,
- um sich auch auf Extremereignisse einzustellen,
- um alle Bereiche der Hochwasservorsorge zusammenzubringen (ganzheitlicher Ansatz) und
- um wirkungsvolle und wirtschaftliche Maßnahmen anzustoßen.

Örtliche Hochwasserschutzkonzepte

- Gespräche mit den verschiedenen Akteuren, Ortsbegehungen, Bürgerversammlungen, Datenmaterial des Landes und der Kommune
- Federführung durch die Gemeinden
- Sachkundige Begleitung durch Ingenieurbüro
- Land mit seinen Fachbehörden leistet Unterstützung
- Förderung (90 %) nach den Förderrichtlinien der Wasserwirtschaftsverwaltung
- IBH: organisatorische Begleitung, Arbeitshilfen und Leitfäden

Ergebnis: verbindliche Maßnahmenliste

LEITFADEN

FÜR DIE A
ÖRTLICHE
(STAND 29

Arbeitshilfen

 **Rheinland-Pfalz**
MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

 **ibh** Informations- und Beratungs-
zentrum Hochwasservorsorge



 **Rheinland-Pfalz**
MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

 **ibh** Informations- und Beratungs-
zentrum Hochwasservorsorge



 **Rheinland-Pfalz**
MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

 **ibh** Informations- und Beratungs-
zentrum Hochwasservorsorge
Rheinland-Pfalz



 **Rheinland-Pfalz**
MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

 **Rheinland-Pfalz**
MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

Informations- und
Beratungszentrum Hochwasser-
vorsorge Rheinland-Pfalz 



LEITFA
ÖRTLICHER HO
FÜR S
IN LÄNDLICH

HOCHW
FÜR KRIT

LEITFA
EINES KOM

HOCHWAS
AM G

HOCHWASSERVORSORGE
IN DER PLANUNG

Eine Arbeitshilfe für die kommunalen Planungsträger

GEMEINSAM DEN

 **Rhein**
MINISTERIUM FÜR UMWELT,
ENERGIE, ERNÄHRUNG
UND FORSTEN

Stand: 19.5.2017

November 2018:

**für über 500 Ortschaften
Hochwasservorsorgekonzepte
(Starkregen, Hochwasser aus Flüssen)
begonnen, in Aufstellung oder fertiggestellt**

Ziel:

**Alle Gemeinden in Rheinland-Pfalz sollen
sich um das Thema Hochwasser- und
Starkregenvorsorge kümmern**





Hochwasser an Rhein und Mosel 1993

